

Marktüberblick am 13.10.2022

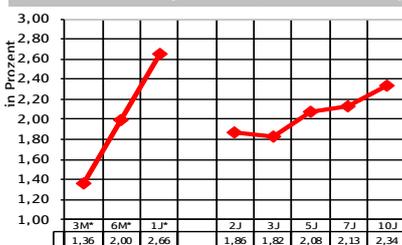
Stand: 8:46 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.172,26	-0,39 %	-23,37 %	Rendite 10J D *	2,34 %	+3 Bp	Dax-Future *	12.208,00
MDax *	21.894,40	-1,34 %	-37,66 %	Rendite 10J USA *	3,90 %	-4 Bp	S&P 500-Future	3591,00
SDax *	10.280,33	-1,34 %	-37,37 %	Rendite 10J UK *	4,41 %	-3 Bp	Nasdaq 100-Future	10838,75
TecDax*	2.664,44	-0,99 %	-32,03 %	Rendite 10J CH *	1,49 %	+0 Bp	Bund-Future	136,20
EuroStoxx 50 *	3.331,53	-0,26 %	-22,49 %	Rendite 10J Jap. *	0,24 %	+0 Bp	VDax *	31,42
Stoxx Europe 50 *	3.344,87	-0,10 %	-12,40 %	Umlaufrendite *	2,22 %	+2 Bp	Gold (\$/oz)	1669,30
EuroStoxx *	363,51	-0,60 %	-24,09 %	RexP *	434,04	-0,11 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	92,72
Dow Jones Ind. *	29.210,85	-0,10 %	-19,61 %	3-M-Euribor *	1,36 %	+2 Bp	Euro/US\$	0,9702
S&P 500 *	3.577,03	-0,33 %	-24,95 %	12-M-Euribor *	2,66 %	-3 Bp	Euro/Pfund	0,8753
Nasdaq Composite *	10.417,10	-0,09 %	-33,42 %	Swap 2J *	2,93 %	-8 Bp	Euro/CHF	0,9682
Topix	1.854,61	-0,77 %	-6,19 %	Swap 5J *	3,12 %	-7 Bp	Euro/Yen	142,46
MSCI Far East (ex Japan) *	444,98	+0,14 %	-29,35 %	Swap 10J *	3,31 %	-6 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,92
MSCI-World *	1.895,57	-0,31 %	-22,98 %	Swap 30J *	2,67 %	-3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 13. Okt (Reuters) - In Erwartung weiterer Hinweise zur US-Geldpolitik wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag niedriger starten. Am Mittwoch hatte er 0,4 Prozent auf 12.172,26 Punkte verloren. Börsianer warten gespannt auf die US-Verbraucherpreise. Experten erwarten für September eine Abschwächung der Teuerung auf 8,1 Prozent im Jahresvergleich. Die am Mittwoch veröffentlichten Erzeugerpreise gingen aber weniger stark zurück als erhofft.

Nach der jüngsten Talfahrt tasten sich Anleger an die Wall Street zurück. Die Aussicht auf ein anhaltend strammes Zinserhöhungstempo der US-Notenbank Fed dämpfte ihre Kauflaune am Mittwoch allerdings. Der Dow Jones verlor 0,1 Prozent auf 29.211 Punkte. Der technologielastige Nasdaq gab 0,1 Prozent auf 10.417 Stellen nach und der breit gefasste S&P 500 büßte 0,3 Prozent auf 3.577 Punkte ein. Die US-Erzeugerpreise stiegen im September zum Vormonat um 0,4 Prozent, doppelt so stark wie erwartet. Außerdem verringerte sich die Teuerung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum weniger stark als erhofft. Die US-Notenbank zeigte sich in den noch während der Handelszeit veröffentlichten Protokollen ihrer Septembersitzung entschlossen, die Zinsen weiter anzuheben, dabei aber die Konjunkturaussichten im Blick zu behalten. Bei Investoren gilt als sicher, dass die Fed den Leitzins Anfang November das vierte Mal in Folge um 0,75 Prozentpunkte anhebt. Diese Aussicht schürte die Furcht vor einer Rezession und einer sinkenden Rohöl-Nachfrage. Daher verbilligte sich die US-Sorte WTI um 2,6 Prozent auf 87,04 Dollar je Barrel (159 Liter). Ein Medienbericht über etwaige US-Maßnahmen gegen die russische Aluminium-Industrie gab Alcoa Auftrieb. Die Aktien der US-Aluminiumhütte stiegen um 5,3 Prozent. Zu den Gewinnern am Aktienmarkt zählte auch Pepsi mit einem Kursplus von knapp 4,2 Prozent. Dank robuster Nachfrage und Preiserhöhungen peilt der Getränke- und Knabberartikel-Anbieter ein Umsatzplus von zwölf statt bislang zehn Prozent an. Auch der Gewinn soll höher liegen.

Die Anleger in Asien sind in Erwartung weiterer geldpolitischer Signale aus den USA in Deckung gegangen. Der japanische Leitindex Nikkei gab am Donnerstag in Tokio 0,5 Prozent auf 26.254 Punkte nach. Der breiter gefasste Topix fiel um 0,8 Prozent. Die chinesische Börse in Schanghai trat auf der Stelle.

Wirtschaftsdaten heute

DE: Leistungsbilanz (Aug), Verbraucherpreise HVPI (Sep)
USA: Verbraucherpreise (Sep), Erstanträge Arbeitslosenhilfe (Vorwoche)

Unternehmensdaten heute

Infosys, Subaru, Südzucker (Q2), Blackrock, Delta Airlines, Domino's Pizza, Fastenal, Progressive Corp., Taiwan Semiconductor (TSMC) (Q3), Fast Retailing Co., Walgreens (Q4)

Weitere wichtige Termine heute

Fortsetzung Jahrestagung von Weltbank und IWF (bis 16.10.22), Washington

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.